

# DER GLOBALE FONDS ZUR BEKÄMPFUNG VON AIDS, TUBERKULOSE UND MALARIA

#FillUpTheFund

www.fillupthefund.de

## Der Globale Fonds

zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria finanziert Programme zur Bekämpfung der drei größten Infektionskrankheiten der Welt. Seit ihrer Gründung im Jahr 2002 hat die öffentlich-private Partnerschaft dazu beigetragen, 27 Millionen Menschenleben zu retten, nachhaltige Gesundheitssysteme aufzubauen und die Ausbreitung der drei Krankheiten signifikant zurückzudrängen.

### AIDS

35 Millionen Menschenleben hat Aids laut UNAIDS seit Beginn der Epidemie gefordert. Für Frauen unter 50 ist Aids sogar die Todesursache Nummer 1. Um dies zu ändern, werden umfassende Sexualaufklärung, HIV-Schnelltests, Verhütungsmöglichkeiten, Prophylaxen, Medikamente und Impfstoffe benötigt.



**17,5 Mio.**

Menschen konnten dank des Globalen Fonds und seiner Partner\*innen allein im Jahr 2017 eine anti-retrovirale HIV-Therapie erhalten.

### TUBERKULOSE

Tuberkulose ist bis heute die tödlichste Infektionskrankheit der Welt. Ohne die richtige Behandlung sterben im Durchschnitt 45 Prozent aller Erkrankten. Um die Epidemie zu beenden, braucht es wirksame Impfstoffe sowie effektive Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten.



**5 Mio.**

Tuberkulose-Erkrankte konnten dank des Globalen Fonds und seiner Partner\*innen allein im Jahr 2017 behandelt werden.

### MALARIA

Alle 2 Minuten stirbt laut der WHO ein Kind an Malaria. Menschen in Ländern Afrikas südlich der Sahara und in Indien sind besonders schwer betroffen. Bei der Zurückdrängung der Krankheit fehlt es an Werkzeugen zur Prävention, Erkennung und Behandlung.



**197 Mio.**

Moskitonetze konnten dank des Globalen Fonds und seiner Partner\*innen allein im Jahr 2017 zur Malariaprävention verteilt werden.

## 2020 bis 2022

Alle drei Jahre wird der Globale Fonds wieder aufgefüllt - so auch in diesem Jahr. Wie effektiv er von **2020 bis 2022** bei der Eindämmung der drei Infektionskrankheiten wirken kann, wird vor allem von der Höhe der Beiträge der Geberländer abhängen.

## 14 Milliarden

Der Globale Fonds selbst hat bekannt gegeben, dass er **mindestens 14 Milliarden US-Dollar** von den Geberländern für den kommenden Finanzierungszyklus (2020-2022) benötigt, um erfolgreich gegen die Krankheiten vorzugehen und auf diese Weise **16 Millionen Menschenleben** zu retten.

## #FillUpTheFund

Wir haben jetzt die Möglichkeit, die Ausbreitung von Aids, Malaria und Tuberkulose zu stoppen! Aber nur, wenn wir dafür sorgen, dass der Globale Fonds über die notwendigen Ressourcen verfügt, um weiterhin Menschenleben zu retten, nachhaltige Gesundheitssysteme zu stärken und **die Epidemien bis 2030 zu beenden**.

**BIG PICTURE:** Gesundheit und Wohlergehen für alle ist eines der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs). Mit seiner Arbeit trägt der Globale Fonds dazu bei, ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters zu gewährleisten und ihr Wohlergehen zu fördern, Gesundheitssysteme in von Armut betroffenen Ländern nachhaltig zu verbessern und an die Bedürfnisse der Menschen anzupassen.